

Länderübergreifende Fachdatenverbindungen

Art der Fachdatenverbindung: urn:adv:fdv:<Code>

Beispiel:

```
<zeigtAufExternes>
<AA_Fachdatenverbindung>
  <art>urn:adv:fdv:3010</art>
  <fachdatenobjekt>
    <AA_Fachdatenobjekt>
      <name>DENWAL17000649cG20180713T082355Z</name>
    </AA_Fachdatenobjekt>
  </fachdatenobjekt>
</AA_Fachdatenverbindung>
</zeigtAufExternes>
```

Bereich	Code	Bedeutung	Fachdatenobjekt	Kardinalität	Objektarten	Anmerkung
Identische Objekte in mehreren Datenhaltungen (Grenzpunkte, Besondere Flurstücksgrenzen, Gewässerstationierungssachse usw.)						
01	01<Ländercode>	Identisches REO oder ZUSO in DHK des Nachbarlandes	Im Attribut "name" wird die Punktkennung oder der Objektidentifikator des Objektes in der DHK des Nachbarlandes nachgewiesen.			Konzept "Behandlung eines in mehreren primären Datenhaltungen geführten Realweltobjektes" (wurde nicht von den AK beschlossen)
01	0101	Identisches Objekt in Schleswig-Holstein		0..1	REO, ZUSO	
01	0102	Identisches Objekt in Hamburg		0..1	REO, ZUSO	
01	0103	Identisches Objekt in Niedersachsen		0..1	REO, ZUSO	
01	0104	Identisches Objekt in Bremen		0..1	REO, ZUSO	
01	0105	Identisches Objekt in Nordrhein-Westfalen		0..1	REO, ZUSO	
01	0106	Identisches Objekt in Hessen		0..1	REO, ZUSO	
01	0107	Identisches Objekt in Rheinland-Pfalz		0..1	REO, ZUSO	
01	0108	Identisches Objekt in Baden Württemberg		0..1	REO, ZUSO	
01	0109	Identisches Objekt in Bayern		0..1	REO, ZUSO	
01	0110	Identisches Objekt in Saarland		0..1	REO, ZUSO	
01	0111	Identisches Objekt in Berlin		0..1	REO, ZUSO	
01	0112	Identisches Objekt in Brandenburg		0..1	REO, ZUSO	
01	0113	Identisches Objekt in Mecklenburg-Vorpommern		0..1	REO, ZUSO	
01	0114	Identisches Objekt in Sachsen		0..1	REO, ZUSO	
01	0115	Identisches Objekt in Sachsen-Anhalt		0..1	REO, ZUSO	
01	0116	Identisches Objekt in Thüringen		0..1	REO, ZUSO	
Grenzübergreifende (geteilte) Objekte in mehreren Datenhaltungen (Leitungen, Brücken, Gebäude usw.)						
02	02<Ländercode>		Im Attribut "name" wird der Objektidentifikator des zugehörigen Objektteils in der DHK des Nachbarlandes nachgewiesen.			Konzept "Behandlung eines in mehreren primären Datenhaltungen geführten Realweltobjektes" (wurde nicht von den AK beschlossen)
02	0201	Zugehöriger Objektteil in Schleswig-Holstein		0..*	REO	
02	0202	Zugehöriger Objektteil in Hamburg		0..*	REO	
02	0203	Zugehöriger Objektteil in Niedersachsen		0..*	REO	
02	0204	Zugehöriger Objektteil in Bremen		0..*	REO	
02	0205	Zugehöriger Objektteil in Nordrhein-Westfalen		0..*	REO	
02	0206	Zugehöriger Objektteil in Hessen		0..*	REO	
02	0207	Zugehöriger Objektteil in Rheinland-Pfalz		0..*	REO	
02	0208	Zugehöriger Objektteil in Baden Württemberg		0..*	REO	
02	0209	Zugehöriger Objektteil in Bayern		0..*	REO	
02	0210	Zugehöriger Objektteil in Saarland		0..*	REO	
02	0211	Zugehöriger Objektteil in Berlin		0..*	REO	

Bereich	Code	Bedeutung	Fachdatenobjekt	Kardinalität	Objektarten	Anmerkung
02	0212	Zugehöriger Objektteil in Brandenburg		0..*	REO	
02	0213	Zugehöriger Objektteil in Mecklenburg-Vorpommern		0..*	REO	
02	0214	Zugehöriger Objektteil in Sachsen		0..*	REO	
02	0215	Zugehöriger Objektteil in Sachsen-Anhalt		0..*	REO	
02	0216	Zugehöriger Objektteil in Thüringen		0..*	REO	

Landnutzung : 26xx

26	2600	Mapping für Landnutzung	PG LB/LN - zur weiteren Differenzierung der tN, Auswirkungen auf die Landnutzung	0..1	REO	
	2610	Erweitertes Mapping für Landnutzung	Primäre und Sekundäre Nutzung	0..1	REO	

Systemübergreifende Identifikatoren (ALKIS / LEFIS / dabag) : 30xx

30	3000	Quellobjekt-ID	siehe AAA-Anwendungsschema 7.x.x, Definition AA_Objekt/quellobjektID Im Attribut "name" wird der Objektidentifikator des Objektes in der DHK, in der das Objekt ursprünglich entstanden ist, nachgewiesen z.B. <name>DENWAL17000649cG</name>.	0..1	alle Objektarten	Wird nur für Testimplementierung unter GeolInfoDok 6.0+ benötigt
30	3010	Flurstücke zur Buchungsstelle	Bei Mitteilungen von dabag an ALKIS oder LEFIS werden die Relationen zwischen einer Buchungsstelle und den zugehörigen Flurstücken nicht durch Abgabe der inversen Relation ‚grundstueckBestehtAus‘ realisiert, sondern durch die Fachdatenverbindung ‚3010‘, weil jeweils der Bezug zu einer bestimmten Version des Flurstück hergestellt werden muss. Während sich in der Relation lediglich der Objektidentifikator des Zielobjektes transportieren ließe, ist im Fachdatenobjekt Platz für die zusätzliche Angabe der Version. Im Attribut "name" wird der Objektidentifikator inklusive des angehängten Zeitstempels des betreffenden Flurstücks nachgewiesen, z.B. <name>DENWAL17000637aB20180421T091512Z</name>.	0..*	AX_Buchungsstelle	
30	3011	Vorgänger	Bei Umbuchungen im Bestandsverzeichnis oder Abteilung 1 des Grundbuchs gibt es oft Vorgänger-Nachfolger-Beziehungen zwischen Buchungsstellen oder Namensnummern. Da hierfür Beziehungen zwischen untergegangenen und aktuellen Objekten zu transportieren sind, ist die Verwendung der Relationsart ‚hatVorgaenger‘ nicht möglich. Relationen können nur Beziehungen zwischen aktuellen Objekten ausdrücken. Im Attribut "name" wird der Objektidentifikator des Vorgängerobjektes nachgewiesen, z.B. <name>DENWAL19000765yK</name>.	0..*	AX_Buchungsstelle, AX_Namensnummer	

Systemübergreifende Fachkennzeichen (ALKIS / LEFIS / dabag) : 31xx

31	3130	Buchungsblattkennzeichen	Zur Sicherstellung der Datenkonsistenz wird (mindestens bis zum Abschluss der Pilotierung) bei Mitteilungen von dabag an ALKIS oder LEFIS das betreffende Buchungsblattkennzeichen als Fachdatenverbindung an alle Buchungsobjekte (außer das Buchungsblatt selbst) gehängt, sofern dies eindeutig möglich ist. Dies erlaubt zusätzliche Plausibilitätskontrollen. (nicht bei fiktiven Buchungsblättern)	0..1	AX_Buchungsstelle, AX_Namensnummer, AX_Person	Wird im Rahmen der Testung und Pilotierung der Schnittstelle ALKIS/LEFIS/dabag benötigt
----	------	--------------------------	--	------	---	---

Fachinformationen (ALKIS / LEFIS / dabag) : 32xx

32	3250	Vollmigriert	Definition: „Eine Buchungsstelle ist vollmigriert, wenn jede im gleichen Blatt befindliche referenzierende Eintragung und die Buchungsstelle selbst migriert ist.“ Diese Information wird bei Mitteilungen von dabag an ALKIS oder LEFIS als Fachdatenverbindung an Buchungsstellen und Buchungsblättern transportiert. Es handelt sich um einen Wert vom Typ Boolean. Im Attribut "name" wird der Wert „true“ oder „false“ nachgewiesen.	0..1	AX_Buchungsstelle, AX_Buchungsblatt	
Bereich	Code	Bedeutung	Fachdatenobjekt	Kardinalität	Objektarten	Anmerkung
32	3251	Aktionsgrund	Mit dieser Fachdatenverbindung wird die Möglichkeit geschaffen, den Aktionsgrund aus dabag zu transportieren. Es handelt sich um einen im dabag konfigurierbaren Text. Dieser kann z.B. bei der Fehlersuche hilfreich sein. Die ALKIS-Vorverarbeitung kann diesen bei Bedarf analysieren und eine spezielle Anlasssetzung daraus ableiten. Mitteilungen von dabag erfolgen jedoch generell mit dem einheitlichen Anlass „500000“.	0..*	AX_Buchungsstelle, AX_Verwaltung, AX_Buchungsblatt, AX_Namensnummer, AX_Person, AX-Anschrift	Wird durch XML-Kommentar im NAS-Fortführungsauftrag ersetzt
32	3260	ingangDesEintragungsantrags (AX_Buchungsstelle)	siehe AAA-Anwendungsschema 7.x.x, Definition AX_Buchungsstelle/ingangDesEintragungsantrags Im Attribut "name" wird das Datum des Eingangs des Eintragungsantrags im Grundbuch nachgewiesen, z.B. <name>2019-11-19</name>	0..1	AX_Buchungsstelle	Wird nur für Testimplementierung unter GeolInfoDok 6.0+ benötigt
32	3261	sterbedatum (AX_Person)	siehe AAA-Anwendungsschema 7.x.x, Definition AX_Person/sterbedatum Im Attribut "name" wird das Sterbedatum der Person nachgewiesen, z.B. <name>2015-05-24</name>	0..1	AX_Person	Wird nur für Testimplementierung unter GeolInfoDok 6.0+ benötigt
32	3262	rufname (AX_Person)	siehe AAA-Anwendungsschema 7.x.x, Definition AX_Person/rufname Im Attribut "name" wird der Rufname der Person nachgewiesen, z.B. <name>Klaus</name>	0..1	AX_Person	Wird nur für Testimplementierung unter GeolInfoDok 6.0+ benötigt